

ROHR-POST

MITTEILUNGEN DES VEREINS VESTENROHR - KARLSTISCH

AUSGABE 64

AUGUST 2017

ALTES AUS VESTENROHR

Gefunden und kommentiert von HANS HORNYIK

Im Jahr 1802 hat Anton Reichsritter von Geusau ein Buch mit dem Titel "Historisch-topographische Beschreibung der landesfürstlichen Stadt Baden, derselben heilsamen Bäder und der umliegenden Gegenden in N.Öst. V.U.W.W." herausgegeben und darin über den Karlstisch, sowie

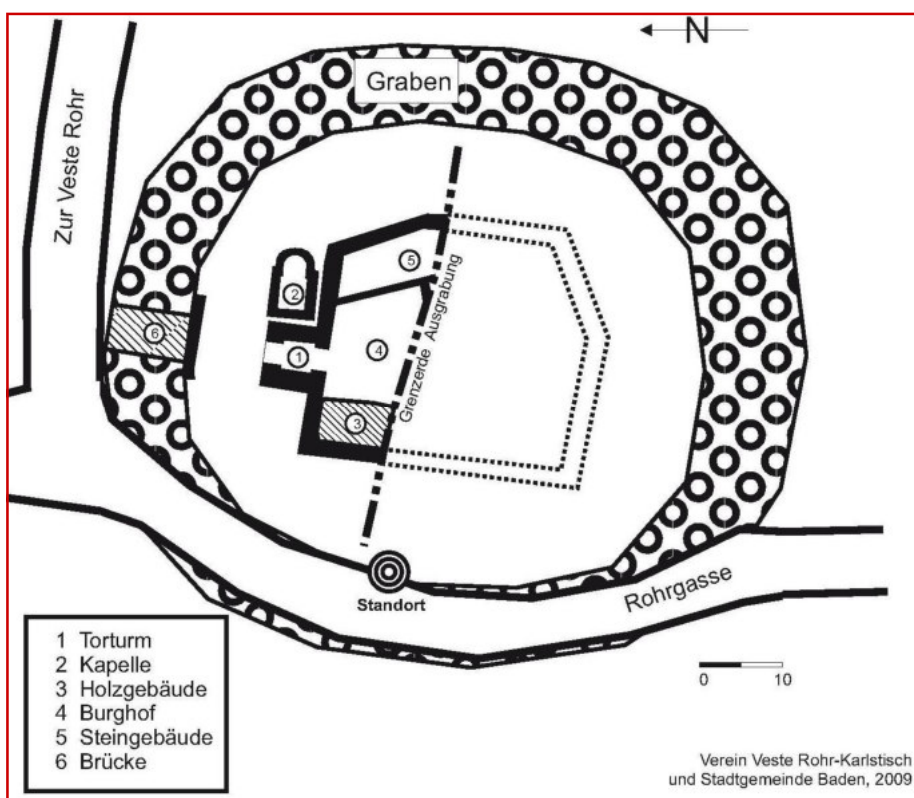
Ortschaft und Veste Rohr geschrieben. Es handelt sich hierbei um die älteste, uns bis heute bekannte Beschreibung von Rohr in einem Reiseführer.

"Ausser der kleinen Ortschaft Breiten, oder eigentlich gleich an derselben befinden sich noch bey 12 Häusern sammt einigen

Scheunen von der alten Ort- und Herrschaft Rohr, welchen Namen der kleine Ort noch heut zu Tage führet. Diese Herrschaft kommt nicht nur in den alten Urkunden, sondern noch heut zu Tage in Schriften als ein besonderes herrschaftliches Gut vor. Etwa bey 50 Schritte ausser dem letzten dieser Häuser stand das ehemals herrschaftliche Schloß, von dem aber derzeit kein Stein mehr zu sehen ist. Unweit von dem Platze, wo es einst gestanden hat, befinden sich zwey grosse Lindenbäume, unter deren Schatten man noch dermal einen grossen steinernen runden Tisch von beynahe $\frac{3}{4}$ Klafter

im Durchmesser sieht, welcher der Kaiser-Karlstisch genannt wird, weil Kaiser Karl VI., wenn er sich in dieser Gegend auf Jagd befand, daselbst gespeiset, oder Erfrischungen genommen haben sollte. Das Wasser des gleich daneben unter den Lindenbäumen befindlich gewesenen Quellbrun-

nens, von dem man noch eine Einfassung von Holz sieht, war von so besonderer Güte, daß es zur Badezeit für den höchsten kais. Hof und die Herrschaften bis nach Baden geholt wurde, jetzt aber ist diese Quelle ganz vertrocknet." Dieser frühe Bericht beinhaltet interessante Informationen:



1. 1802 war der Standort der ehemaligen Burg noch allgemein bekannt. Die Verwirrung um die Lage der Veste wurde erst im Laufe des 19. Jahrhunderts von der Heimatforschung verursacht.
2. Der Name Karlstisch wurde um 1800 auf den Vater von Maria Theresia, Kaiser Karl VI. zurückgeführt. Die auch uns bekannte Sage wurde damals als wahrscheinlichste Erklärung angesehen. Allein: Soviel wir wissen, war Kaiser Karl VI. nie in Baden und Umgebung jagen.
3. Der legendäre Brunnen war bereits deutlich vor dem Bau der Eisenbahn (1841) versiegt.

LIEBE FREUNDE DES STEINERNEN TISCHES, LIEBE FREUNDE DER VESTE ROHR!

Anlässlich der außerordentlichen Generalversammlung – über die personellen Veränderungen hat die Rohrpost ja bereits berichtet – legte der auf eigenen Wunsch „nur“ mehr als Stellvertreter kandidierende Obmann Heinz Müller einen in jeder Hinsicht überzeugenden Erfolgsbericht vor: eine Reihe bestens durchgeführter größerer und kleinerer Projekte, ein von der Öffentlichkeit akklamiertes großes Jubiläumsfest, ein von der Kassierin Mag. Gerti Andersson erstellter und den Kassaprüfern Dr. Wilhelm Seitz und Dr. Gerold Dittrich geprüfter, überaus erfreulicher Kassabericht und last but not least der höchste Stand der Mitgliederzahl in der Vereinsgeschichte waren Anlass für besonderen Dank und Anerkennung der versammelten Mitglieder in Form von lang andauerndem Applaus. Dieser galt in gleichem Maße der bestens vorbereiteten Amtsübergabe an die neue Obfrau Mag. Ruth Bric und ihr einstimmig gewähltes Team aus bewährten und neuen Kräften, das Kontinuität und Aufgeschlossenheit für Neues in ebenbürtiger Gewichtung verspricht.

Voller Tatkraft widmet sich Obfrau Ruth Bric unserem in groben Zügen bereits angedachten Projekt, das viel besungene „Wegerl im Helenenental“, das einigen Verschönerungsbedarf aufweist, durch die Renovierung alter bzw. die Aufstellung neuer Bänke sowie durch ausführlicheres Informa-

tionsangebot für die vielen Spaziergänger noch attraktiver zu gestalten. Zurzeit wird der Finanzierungsbedarf erhoben und die mögliche Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Sozialprojekten geprüft, um unser Vorhaben in Kooperation mit Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf zu realisieren.

Auf Hochtouren laufen die Vorarbeiten für das Karlstischfest am 24. September. Wie jedes Jahr werden noch weitere freiwillige Mitarbeiter und Helfer gesucht, denn die Aufgaben sind vielfältig und die treuen Gestalter des Festes wollen immer wieder einmal selbst auf 2 bis 3 Stunden abgelöst werden und das Fest wie ein Besucher genießen. Bitte meldet Euch zahlreich! Und weil schon die Bitten ausgesprochen werden: Bitte kommt zum Fest, macht fleißig Werbung dafür und bringt viele Freunde und Besucher mit. Es wartet wieder ein tolles Programm für Jung und Alt.

Die diesjährige Sommerfahrt des Vereins ist bei den Teilnehmern sehr gut aufgenommen worden und bot eine umfang- und abwechslungsreiche Aneinanderreihung kultureller und durchaus auch kulinarischer Schmankerln.

Ein ausführlicher Bildbericht ist für die nächste Rohrpost vorgesehen, weiß ihr Chronist

H. C. Pruniusky



Am 24. September 2017 ab 11.00 Uhr
findet unser traditionelles
Karlstischfest auf dem
Kinderspielplatz der Veste-Rohr
in Baden statt. Nur bei Schönwetter.

Grillspezialitäten • Kesselgulyas • Bier vom Fass •
Kaffee und selbstgemachte Mehlspeisen • jede Menge
Kinderspiele • Hüpfburg • packende Kampfsport-
Darbietungen • Publikumsquiz • Landsknechtlieder
und Balladen • Stadtgeschichte • Zauberei und Bauch-
reden • Bienenlädchen • Juxbasar: Jedes Los gewinnt!

Musik und Moderation:
Gerhard Petric und Ossy Valenta

Eintritt frei!



Karlstischfest

Sonntag, 24. September 2017

JANS STEINERER TISCH

Ein Besuch bei polnischen Freunden nutzen unsere Mitglieder Maria Feutl und Hans Christian Pruszinsky, um nahe dem altösterreichischen Bielitz/Bielsko Biala „Jans Stein“, einen mutmaßlichen alten Opferaltar-Stein zu suchen, der im 16. Jahrhundert verfolgten Protestanten als verborgener Platz für ihre Meßfeiern diente. Gemeinsam mit Jacek und Leszek, die nach längerer Recherche den steinernen Tisch gefunden hatten, wurde an diesem interessanten alten Kultplatz ein feines Fläschchen geleert. Wer allerdings der auf

dem nahegelegenen Gedenkstein genannte „Jan“ war und welche Organisation die Anfertigung dieses Gedenksteins seinerzeit in Auftrag gegeben hat, ist derzeit Gegenstand weiterer Recherchen der beiden polnischen Hobbyhistoriker.

www.erstebank.at

Hier finden Sie die beste Lösung für Ihre Geldangelegenheiten:

Erste-Filiale Baden

ERSTE
In jeder Beziehung zähl'nen die Menschen.



ZUM NACHDENKEN? ZUM SCHMUNZELN?

In der Rohrpost Nr. 63 ist ein kleiner Krieg der Geschlechter entfacht:

Die in der letzten Ausgabe enthaltene Darstellung von zutiefst positiven Begriffen, die ausnahmslos vom Artikel her weiblichen Geschlechts sind, hat eine Leserin angeregt, noch eins draufzulegen und eine Reihe negativ besetzter Begriffe mit männlichem Artikel zu suchen wie Teufel, Krieg, Hass, Profit, Neid, Betrug, Mord und Totschlag ...

Als *der* Ästhet will ich edel (*der* Adel) über *die* listige Niedertracht hinwegsehen, mit der diese Aufzählung erfolgt ist und mit Witz (*der*) und Humor (*der*) in aller Bescheidenheit anmerken, dass ohne Atem (*der*) der Mensch zur Verdammnis (*die*) verurteilt ist und nur *der* Allmächtige, *der* Allwissende, *der* Allerbarmer mit seinen hundert, allesamt männlichen Namen der streitlustigen Dame gnädigen Ablass (*der*) erteilen kann.

Das Ehepaar Pruszinsky-Feutl (rechts im Bild) mit den beiden polnischen Hobby-Historikern Jacek und Leszek vor dem steinernen Tisch

Copyshop & Handel
Inh. Helga Stojanovic

Palffygasse 4, 2500 Baden
www.abele-druck.at

Digitaldruck Farbe und schwarzweiß

Kopien Farbe und schwarzweiß

Selbstbedienungskopien

Plandruck bis 1,11 m

Scannen bis 0,91 m

Visitenkarten

Plakate in Farbe und schwarzweiß

Spiralbindung

Klebebindung

Laminieren

Nuten und falten

Papier

Stempel

u. v. m.

VOLKSBANK
WIEN



WIR GRATULIEREN

unserem langjährigen Kassaprüfer **Dr. Gerold DITTRICH** und seiner Frau **Herta** ganz herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünschen noch viele gute gemeinsame Jahre.

unserem Mitglied **Ernst OHNHEISER**, der aus Anlass seines 75. Geburtstags den besonderen Dank der Stadtgemeinde und der Stadtpolizei für seine langjährige, engagierte und verdienstvolle Arbeit als Stadtleiter des n.ö. Zivilschutzverbandes entgegennehmen konnte.

VOR DEN VORHANG

bitten wir mit großem Dank

Altobmann **Heinz MÜLLER**, der den Verein fünf Jahre lang erfolgreich geführt, zahlreiche Projekte verwirklicht, Kassastand und Mitgliederzahl kontinuierlich erhöht und darüber hinaus für eine reibungslose Übergabe gesorgt hat.

Annegret und **Franz FÖDINGER**, die verdienstvollerweise die Aufgabe übernommen haben, künftig für die Pflege der Umgebung des Karlstisches zu sorgen.

Hans Christian PRUSZINSKY, der einmal mehr eine gelungene Sommerfahrt voller kultureller Schmankerln organisierte, die von Stift Rein über Marburg und Ptuj in die slowenischen Weinberge und ins kroatische Varazdin führte.

UNSERE NÄCHSTEN JOUR FIXE-TERMINE

Mittwoch, 6. September 2017, ab 18:30 Uhr **Mittwoch, 11. Oktober 2017**, ab 18:30 Uhr in der (Achtung! Erster Mittwoch im Monat!) und Pizzeria Torino, Baden, Bahngasse 1, Ecke Wassergasse

Karlstischfest 24. September 2017

Programmablauf

- 11:00 Uhr** Festbeginn. Ganztägig Musik.
Frühschoppen mit Bier vom Fass und Kesselgulyas, Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen, Breyer-Weine. Hüpfburg & Kinderspiele.
Losverkauf für den Juxbasar. Jedes Los gewinnt! Teilnahmekarten für das Publikums-Quiz werden ausgegeben. Erster Preis: großer Geschenkkorb mit vielen Spezialitäten
- ca. 12:00 Uhr** Altobmann Heinz Müller stellt die neue Vereins-Obfrau vor.
Offizielle Begrüßung durch die neuen Obfrau Mag. Ruth Bric.
- 13:00 Uhr** W.P. Steinpruckner: Das Lied vom Steinernen Tisch
- 14:00 Uhr** Kampfsport-Schow der Int. KOBUDO Fed., Gruppe Baden
- ca. 15:00 Uhr** Von der Biene Maja bis zum Met: Alles zum Thema Honig.
Ein Festbeitrag vom „Bienenlädchen“
- ca. 15:30 Uhr** Landsknechtslieder und schaurige Balladen,
vorgetragen von Gerhard Petric und StR Markus Riedmayer
- anschließend** StR Hans Hornyik: Beitrag zur Badener Stadtgeschichte
- ca. 16:00 Uhr** Bauchredner und Zauberer Dieter Barthofer:
Die neue große Zaubershow für Jung und Alt
- anschließend** Ermittlung der Gewinner beim Publikums-Quiz
Feiern bis Sonnenuntergang
Ausgabe der Preise vom Juxbasar ab 14.00 Uhr

Weitere Infos auf www.vestenrohr-karlstisch.at



IMPRESSUM:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich
Verein Vestenrohr-Karlstisch, p.A. Hans Christian Pruszinsky,
Eichwaldgasse 12/8/3, 2500 Baden
Telefon +43 664 1248749, E-Post: pr@woerterfabrik.com
Grafische Gestaltung und Satz: Guido Radschiner

Druck: Abele Copyshop & Handel, Baden

Homepage: www.vestenrohr-karlstisch.at

Kontoverbindungen:

Raiffeisenbank Baden, IBAN AT69 3204 3000 0103 5740

Sparkasse Baden, IBAN AT33 2020 5002 0000 5049